

Beratungsfolge Vorlage ist für alle hier angegebenen Sitzungen bestimmt	Sitzungstermin
Sozial- und Integrationsausschuss	
Rat	29.06.2021

Bericht über die Seniorengerechte Quartiersentwicklung

Beschlussvorschlag:

Der Sachstandsbericht der Verwaltung wird zur Kenntnis genommen.

Sachverhalt:

Diese Vorlage schließt inhaltlich an die Vorgänger-Vorlage 50/022/2019/5 an.

Der 5. Runde Tisch in Gruiten fand pandemiebedingt am 17.03.2021 erstmals als Videokonferenz statt. Dieser Umstand zeigte sich aber als nicht hinderlich für eine hohe Teilnehmerzahl. Die Moderatorin Frau Sendes konnte 21 Teilnehmer begrüßen.

Zunächst wurde Dr. Rolf Brockmeyer als künftiger Vorsitzender des Seniorenbeirates sowie Hr. Babel und Fr. Wolfspurger als Gruitener Vertreter des neuen Seniorenbeirats vorgestellt. Der Erfolg des Runden Tisches mit dem Antrag zur künftigen Barrierefreiheit des Heinhauser Weges wird herausgestellt. Frau Sendes erklärt in den Jahren 2021 und 2022 noch zu je 4 Runden Tischen jährlich zur Verfügung zu stehen, danach ende der städtische Auftrag und der Runde Tisch werde sich ab 2023 selbst organisieren.

Nach einer längeren Pause tauschten sich alle Teilnehmenden zunächst über ihre Sorgen und Nöte in der Pandemie-Zeit aus. In einem weiteren TOP ging es um den Umgang mit dem Logo des Runden Tisches. Der Ersteller Hr. Herbrich schenkt dem Runden Tisch die Idee des Logos, möchte aber die Kontrolle über die Verwendung des Logos behalten, es sei denn, es würde ihm abgekauft. Der Runde Tisch kommt überein, das Logo nach einem entsprechend übermittelten Verkaufsangebot zu erwerben. Über die genaue Verwendung möge der nächste Runde Tisch entscheiden.

Der 6. Runde Tisch in Gruiten fand am 28.04.2021 erneut als Videokonferenz statt. Nach einem kurzen Austausch über aktuelle Fragen berät man kurz über die Akquise der Kaufsumme für das Logo des Runden Tisches. Nach Überweisung an Hr. Herbrich erhält Hr. Beyer alle verabredeten Dateien zum Logo und verwaltet diese. Verwendung finden soll das Logo für gemeinsame Aktivitäten und Anträge, aber auch für Präsentationen, Presseartikel, Aushänge und Plakate sowie Einladungen und Protokolle des Runden Tisches. Zur nächsten Sitzung des Runden Tisches werden der Haaner Treff, die WZ und die RP eingeladen, um das Logo vorzustellen. Hr. Herbrich als Ersteller soll hierfür gebeten werden, kurz Entstehung und Geschichte des Logos darzulegen, alternativ erledigen dies Hr. Stötzner und Hr. Sattler.

Im Folgenden stellt Fr. Melchior-Giovannini das Projekt „Lerntüte“ des Seniorennetzwerkes „Wir sind Haan“ in Zusammenarbeit mit der Universität Vechta vor. Hierbei stellen sich Studierende über einen Zeitraum von 9 Wochen als fester Tandempartner eines interessierten Seniors zur Verfügung, die eine Einführung in den Umgang mit den digitalen Medien sehr praxisorientiert erlernen können. Leicht verständliche und gut aufbereitete Materialien ergänzen das Lernen. 90 interessierte ältere Menschen aus Haan haben sich bisher daran beteiligt. Aktuell sind die Tandems ausgebucht. Das Projekt ist auf die Initiative von Herrn Neumann vom Seniorennetzwerk gestartet und bezieht sich nur auf Haaner Bürger*innen. An eine Wiederholung ist gedacht. Weitere Interessenten können sich bei Herrn Neumann melden.

Ferner gibt Hr. Smolka einen Überblick über aktuelle Zahlen und seine Tätigkeit als ehrenamtlicher Behindertenbeauftragter der Stadt Haan.

Schließlich gibt es einen Ausblick auf die voraussichtlichen Themen des nächsten Runden Tisches der Anfang September stattfinden wird.

Einzelheiten sind den beigefügten Protokollen zu entnehmen.

Der 5. Runde Tisch in Haan-Mitte/West/Ost fand ebenfalls pandemiebedingt als Videokonferenz am 24.03.2021 statt. Auch hier konnte die Moderatorin Frau Sendes eine zufriedenstellende Teilnehmerzahl begrüßen.

Auch hier begann die Runde mit kurzen Vorstellungen neuer Mitglieder und einem allgemeinen Austausch über die vergangene Zeit, Sorgen und Nöte. Hierbei wird zum einen deutlich, unter welchen Hemmnissen die unterschiedlichen Organisationen dennoch versuchen, ihre Angebote aufrecht zu erhalten. Zum anderen ergeht ein Hilferuf aus dem Haus am Park, dass die dort lebenden Hochrisiko-Patienten noch immer nicht geimpft werden konnten, weil die mobilen Impfteams nur Pflegeheime, nicht aber betreute Altenwohnungen besucht haben.

Zum Schluss erfolgt der Ausblick auf die Themen des nächsten Runden Tisches.

Der nächste Runde Tisch in Haan-Mitte/West/Ost findet am 26.05.2021 statt.

Einzelheiten sind dem beigefügten Protokoll zu entnehmen..

Die Verwaltung wird weiter berichten.